

# Ausverkauf! Achtung!!! Ausverkauf!

Wegen plötzlicher Veränderung infolge Uebernahme einer Fabrik soll das Geschäft

**Gr. Ulrichstr. 58 Kleider-Paradies neben Café Peter**  
aufgelöst werden.

Das große Waarenlager, bestehend in:

**Herren- und Knaben-Garderobe**

als: **Kammgarn-Anzüge, Cheviot-Anzüge, Buckskin-Anzüge, Sommer-Paletots, Stoff- und Kammgarn-Hosen, Knaben- und Burschen-Anzüge, Jackets, Westen etc. etc.**

**muß in kürzester Zeit geräumt sein und werden sämtliche Sachen zu jedem nur annehmbaren Preise ausverkauft.**

Ganz besonders mache darauf aufmerksam, daß die von mir zum Verkauf gestellten Waaren durchaus **nur Neuheiten der Saison** und aus den besten Stoffen und Zutaten gearbeitet sind. Mein Geschäft ist erst vor kurzem neu gegründet und deshalb mein Ausverkauf nicht zu vergleichen mit solchen, wo alte und verlegene Waaren am Lager vorrätig sind.

Geöffnet von 8—12 Uhr Vormittags und 1—8 Uhr Nachmittags.

## Kleider-Paradies

neben Café Peter

Halle a. S.

Gr. Ulrichstr. 58.

## Fritz Obst's

Restaurant „Schloss Rheinsberg“,  
Gr. Ulrichstrasse 23, part.

Empfehle einem hiesigen und auswärtigen Publikum meine gemüthlichen Localitäten.

Verzapfe das schönste Glas

**Bauer'sche Bier**

mit vollem Kohlensäuregehalt,

Spezial-Ausschank von ff. Döllnitzer Gose, (offene und geschlossene), permanentes Lager circa 10 000 Flaschen. Jährlicher Umsatz 24 000 Flaschen.

Hochfeines echtes Culmbacher Bier.

Verzapf vom Fass.

Gute Küche.

Reelle Weine.

Abends: Angenehme Unterhaltung.

Ergebenst ladet ein

Fritz Obst.

## Café Monopol,

Halle, vis-à-vis dem Stadttheater.

Empfehle meine ausserordentlich gut ventilirten Localitäten zur

gütigen Benutzung und mache auf den in der 1. Etage belegenen

**Billard-Salon und Spielzimmer**

besonders aufmerksam.

Ausser dem neu eingeführten

**echt Pilsener Bier**

aus dem Bürgerlichen Brauhaus Pilsen führe auch nach wie vor

das so beliebte

**Augustiner Bräu und Lagerbier**

der Feldschlösschen-Brauerei, früher G. & H. Schulze.

Hochachtungsvoll **Frz. Kodritsch.**

NB. Von heute ab täglich verschiedene Sorten Torten der Saison und sonstiges ff. Gebäck.

## Kaiser-Wilhelmshalle.

Am 2. Osterfeiertag:

### Grosser Ball.

Von Nachm. 4 Uhr an: **Tanzkränzchen.**

Bugleich zeige ich einem geehrten Publikum, sowie werthen Vereinen ergebenst an, daß ich durch Umbau meinen Saal vergrößert, den Ein- und Ausgang desfalls nach der Neuen Promenade beiligt habe. Um geneigten Zutritt bittend, ergebe ich mich hochachtungsvoll

L. Schoenemann.

Hôtel und Restauration

Reilstrasse 132. **Kaiserhof,** Reilstrasse 132.

in nächster Nähe der Kaiserne,

empfehle freundlich möblirte Wohnungen zu civilen Preisen, sowie

sinen guten, kräftigen **Mittagstisch.**

E. Schulz.

**Erstes Hamburger**  
Frühstücks-Zimmer.  
Sehr reichhalt. Speise-Karte.  
Lachsemmeln à 20, Caviar-  
sammeln à 25 Pfg.  
W. Assmann, Gr. Ulrichstr. 28.  
Geöffnet bis Abends 11 Uhr.

**Weinhaus z. Bacchus.**  
Empfehle meinen

**Mittagstisch,**  
à Concert 1.50 im Absonn. 1.25.  
Fritz Marahrens.

**Langenbogen.**  
Den 1. Osterfeiertag, Abends 7 Uhr

**Gefangs-Concert.**  
Den 2. Feiertag

**Tanzvergnügen,**  
wogu freundlichst einladet  
H. Bessler.

**Reideburg.**  
Montag den 2. Osterfeiertag

**Ball,**  
wogu freundlichst einladet  
Anfang 3 Uhr. L. Helmert.

**Lindenhof, Cröllwitz.**  
Zum 1. Osterfeiertag großes Concert,  
wogu freundlichst einladet  
Franz Dannenberg.

**Holleben.**  
Montag den 2. Feiertag, Nachm. v. 3 Uhr ab

**Tanzmusik,**  
wogu ergebenst einladet  
Herrn Hellmuth, Gastwirth.

**Hohenthurm.**  
Zum 2. Osterfeiertag ladet zur

**Ballmusik**  
freundlichst ein  
E. Gehre.

**Ummendorf,**  
Gaudig's Restaurant.

**Tanzmusik.**  
Anfang 3 Uhr.

**Döllnitz,**  
Gasthof zum Palmbaum.

Den 2. Osterfeiertag ladet zur  
**Tanzmusik**  
ergebenst ein  
Hr. Hausberg, Stadtkapell. F. Augermann.

**Bruckdorf.**  
Montag den 2. Osterfeiertag ladet zur

**Tanzmusik**  
freundlichst ein  
Ed. Grosse.

**Garten-Steine,**  
gelb und roth, zum Einpflanzen von Garten-  
Begen etc. haben am Lager u. empfehlen  
Ed. Lincke & Ströfer.

Burgstraße 19. **Tinzer Garten.** Fernsprecher 333.

1. Feiertag von 1/2 4 Uhr ab:  
**Frei-Concert.**

Abends: Kränzchen des kameradsch. Handclubs.

2. Feiertag von 1/2 4 Uhr ab:

**Frei-Concert, Abends: Familien-Kränzchen.**

3. Feiertag, Abends: **Unterhaltungsmusik,**

von 4 Uhr ab:  
wogu ergebenst einladet  
K. Böike.

## „Zur Flora“

— Pulverweiden 2. —  
Bei günstiger Witterung: **Eröffnung des**  
**Garten-Restaurants.**  
H. Barth.

## Parkbad.

Am Montag den 2. Feiertag bleibe die  
Badeanstalt geschlossen.

## Freyberg's Garten.

Montag **Großer Ball.**  
den 2. Feiertag  
Nachmittag: **Tanzkränzchen** 3 1/2—7 Uhr.  
Hochachtungsvoll Otto Gämisch.

## Gesellschaftshaus Diemitz.

— Größnet im Jahre 1890. —  
Den 2. Osterfeiertag  
**Früh: Speckkuchen.**

## Grosse Ballmusik,

Max Hofmann.

## Dramatischer Verein, Halle a. S.

Unter **Stiftungsfest**

mit Concert, Theater und Ball findet am  
**Freitag den 7. April, Abends 8 Uhr**  
im „Neuen Theater“ statt.  
Eintrittskarten bitten wir von unseren Mitgliedern: L. Lange, Markt 7,  
H. Petsch, Leipzigerstr. 27, J. Merten, Geisstr. 28 zu entnehmen.  
Der Vorstand.

## Brachstedt.

Am 2. Osterfeiertag ladet zum  
**Ball**  
freundlichst ein  
A. Mennicke.

## Beuchlitz.

Am 2. Osterfeiertag  
**Tanz.**  
Es ladet freundlichst ein  
Franke.

## Händel-Park.

Am 1. Osterfeiertage Eröffnung des  
berühmten  
**Händel-Garten.**  
Frühshoppen-Concert  
der berühmten neuen Wiener Damen-  
capelle bei freiem Entree.  
Es ladet ergebenst ein **F. Reisek.**  
Gebrauchte Möbel billig zu verkaufen  
bei M. Berbig, St. Ulrichstr. 24.

**Ednard Graf** aus Prag, **Halle a. S., Markt 11, Marienhans.**  
**Größtes Special-Geschäft am Platze.**  
**Bettfedern** in nur streng reeller, reiner Waare, à Pfd. von 60 Pfd. an bis zu den feinsten schweizerischen Daubannen à Pfd. 2,30 Mt. bis 3,30 Mt.  
**Fertige Betten** in großer Auswahl, mit garantirt neuen Federn gefüllt und feberdichten Julett, à Gebett, Ober, Unterbett und Kissen von 12 Mt. an bis zu den feinsten

**Graue Dammen** von wunderbarer Füllkraft, genügen 8 Pfd. in ein großes Gebett, à Pfd. 2,50, 2,80, 3 Mt.  
**Herrschaftsbetten** mit Dammen gefüllt und prima Feinwoll-Julett von 35 Mt. bis 45 Mt.  
**Größtes Lager in fertigen Julett von feinsten Federlinien, Prell, Röper und Selt-Harquet, Bettbürgen, Bettstücken, Strohhäuten, Gebetten mit Matrassen zu sehr billigen Preisen.**  
 Bei Einkauf von 50 Mark 2 pCt. Rabatt. Versand nach auswärt. Maßer und Preisliste franco. Unteraufh gestattet.

**Stadt-Theater.**

(Officiell.) Direction: Julius Rudolph.  
**Donntag den 2. April 1893.**  
 Nachmittags.  
**29. Fremden-Vorstellung bei halben Preisen.**  
**Das Käthchen von Heilbronn**  
 oder: **Die Feuerprobe.**  
 Historisches Ritterstückspiel in 5 Akten von Heinrich v. Kleist.

Personen:  
 Der Kaiser . . . . . Walther Schmidt-Häpfer.  
 Gebhardt, Erzbischof von Worms . . . . . Max Rohmann.  
 Friedrich Weter, Graf vom Strahl . . . . . Ferdinand Heindl.  
 Gräfin Helena, seine Mutter . . . . . Mathilde de la Chapelle.  
 Ritter Klammberg, des Grafen Vasaall . . . . . Heinrich Wehr.  
 Gottschalk, sein Knecht . . . . . Edmund Doh.  
 Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schloß . . . . . Marie de Schröder.  
 Kaminmädchen von Turndorf . . . . . Adele Rinaldi-Vauti.  
 Die Köchinnen, ihre Kammerzofen . . . . . Fanny König.  
 Theobald Friedeborn, Waffenkammerling aus Heilbronn . . . . . Hans Schneider.  
 Käthchen, seine Tochter . . . . . Jenny Schneider.  
 Gottfried Friedeborn, ihr Bräutigam . . . . . Curt Vogel.  
 Maximilian, Burggraf von Freiburg . . . . . Adolf Schumacher.  
 Georg von Waldstätten, sein Freund . . . . . Peter Weich.  
 Der König von Stein, Verlobter Kaminmädchens . . . . . Ernst Bach.  
 Friedrich von Herrenstadt, ) seine Freunde . . . . . Gustav Schreyer.  
 Eginhardt von der Wart, )  
 Graf Otto von der Höhe, ) Nähe des Kaisers und  
 Bengel von Nachheim, ) Richter des heimlichen  
 Hans von Bärenkau, ) Gerichts.  
 Jacob Wech, ein Galtsknecht . . . . . Adolf Salwig.  
 Erke, Kaminmädchens alte Tanten . . . . . Emilie Kreuzer.  
 Avoette, )  
 Herren von Turned. Ein Köchlerjunge. Ein Nachwächter. Mehrere Ritter.  
 Ein Herold. Zwei Köhler. Bediente. Boten. Gärtner. Knechte und Volk.  
 Die Handlung spielt in Schwaben.  
 Nach dem 2. Akt Pause.

Anfang 3 1/2 Uhr. Ende 5 1/2 Uhr.

**Donnerstag den 2. April 1893.**

Abends.  
 195. Vorstellung. 46. Vorstellung außer Abonnement.  
**Rienzi,**  
 der letzte der Tribunen.  
 Große tragische Oper in 5 Akten von Richard Wagner.  
 Personen:  
 Cola Rienzi, päpstlicher Notar . . . . . Friedrich Galiga.  
 Irene, seine Schwester . . . . . Elise Breuer.  
 Stefano Colonna, Haupt der Familie Colonna . . . . . Hans Keller.  
 Stefano, sein Sohn . . . . . Edmund Reinhardt.  
 Paola Rimini, Haupt der Familie Rimini . . . . . Berth Gierck.  
 Raimondo, päpstlicher Legat . . . . . Johann Kaula.  
 Baroncelli, )  
 Cecco del Baccio, ) römische Bürger . . . . . Wilhelm Wirt.  
 Ein Friedensbote . . . . . Peter Weich.  
 Ein Bedienter . . . . . Ferdinand Neumann.  
 Die Bedienten der lombardischen Städte, Neapel, Bayerns, Böhmens u. s. w. Römische  
 Plebs, Bürger und Bürgerinnen Roms. Friedensboten. Richter und Würdige  
 aller Orden. Böhmische Trabanten. Richter. Schlichter. Senatoren. Herode.  
 Pagen. Chorknaben.  
 Nach dem 2. Akt Pause.

Anfang 7 1/4 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

**Montag den 3. April 1893.**

Nachmittags.  
**30. Fremden-Vorstellung bei halben Preisen.**  
**Don Juan.**  
 Große Oper in 4 Akten von Lorenzo da Ponte. Musik von Wolfgang Amadeus Mozart  
 Personen:  
 Don Juan . . . . . Hermann Bachmann.  
 Don Pedro, Komtur . . . . . Hans Keller.  
 Donna Anna, dessen Tochter . . . . . Edmund Reinhardt.  
 Donna Elvira, Don Juan's verlassene Braut . . . . . Elise Breuer.  
 Don Octavio, Donna Anna's Bräutigam . . . . . Rudolf Kumbrecht.  
 Leporello, Don Juan's Diener . . . . . Johann Kaula.  
 Masetto, ein Bauernburfche . . . . . Peter Weich.  
 Zerline, seine Braut . . . . . Emilie Heßinger.  
 Herren und Damen, Bauern, Bäuerinnen, Diener, Furien.  
 Die Scene spielt in Spanien.  
 Nach dem 1. und 2. Akt Pause.

Anfang 3 1/2 Uhr. Ende 5 1/2 Uhr.

**Montag den 3. April 1893.**

Abends.  
 196. Vorstellung. 47. Vorstellung außer Abonnement.  
**Die Heimath.**  
 Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.  
 Personen:  
 Schwarze, Oberlieutenant a. D. . . . . Hans Schneider.  
 Magda, ) seine Kinder aus erster Ehe . . . . . Adele Rinaldi-Vauti.  
 Marie, )  
 Auguste v. Wendlowitz, seine zweite Frau . . . . . Jenny Schneider.  
 Franziska v. Wendlowitz, deren Schwester . . . . . Mathilde de la Chapelle.  
 Max v. Wendlowitz, Lieutenant, Leibarzt des K. . . . . Marie de Schröder.  
 Gifferting, Wärrer zu St. Marien . . . . . Ernst Bach.  
 Dr. v. Keller, Regierungsrath . . . . . Adolf Schumacher.  
 Professor Bedmann, pensionirter Oberlehrer . . . . . Ferdinand Rinaldi.  
 A. Heide, Generalmajor a. D. . . . . Edmund Doh.  
 Frau v. Heide . . . . . Curt Vogel.  
 Frau Landgerichtsdirektor Ehrlich . . . . . Emilie Kreuzer.  
 Frau Sudermann . . . . . Mathilde Rohrmann.  
 Therese, Dienstmädchen bei Schwarze . . . . . Rosa Görtz-Gindöber.  
 Johann König.  
 Nach dem 2. Akt Pause.  
 Ort der Handlung: Eine Provinzialhauptstadt.  
 Zeit: Gegenwart.  
 Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 Uhr.

**Donnerstag den 4. April 1893.**

197. Vorstellung. 48. Vorstellung außer Abonnement.  
**Die Stimme von Portici.**  
 Große heroisch-romantische Oper in 5 Akten nach Scibe und Delavigne v. J. v. Haupt.  
 Musik von Habert.  
 Personen:  
 Alfonso, Sohn des Koenigs v. Neapel, Graf v. Arcos . . . . . Rudolf Kumbrecht.  
 Clotia, seine Verlobte . . . . . Elise Breuer.  
 Lorenzo, Alfonso's Vertrauter . . . . . Wilhelm Wirt.  
 Maniello, neapolitanischer Fischer . . . . . Friedrich Galiga.  
 Seneca, seine Schwester . . . . . Hanna Rudolph.  
 Selma, Anführer der spanischen Leibwache . . . . . Peter Weich.  
 Pietro, ) Maniello's Freunde . . . . . Hans Keller.  
 Broello, )  
 Eine Hofdame . . . . . Johann Kaula.  
 Soldaten, Bedientene, Nobilität, Damen, Partisanen, Soldaten, Volk.  
 Zeit: 1647. Ort der Handlung: 1. Akt: Neapel, Garten des Koenigs. 2. Akt:  
 Portici, an der See. 3. Akt: Neapel, Markt. 4. Akt: Portici, Maniello's  
 Hütte. 5. Akt: Neapel, Palast des Koenigs.  
 Am 1. Akt: **Bolero**, gesungen von Antonie Neumann und dem Corps de Ballet.  
 Am 3. Akt: **Tarantello**, gesungen von Antonie Neumann u. dem Corps de Ballet.  
 Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.  
 Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 Uhr.

Mittwoch den 5. April 1893. Ende roth. Die Journalisten. Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freitag.

**Gardinen,**  
**Portieren,**  
**Möbelstoffe,**  
**Teppiche**  
 empfiehlt  
**H. C. Weddy-Pönicke.**

**Geschäftseröffnung.**  
 Mit heutigem Tage eröffnete ich **Magdeburgerstr. 60/61**  
 ein **Spedition- u. Brennmaterialien-Geschäft.**  
 Durch meine 20jährige Thätigkeit in einem dergleichen thätigen Geschäft, sowie durch hinreichende Mittel unterstütz, glaube ich in der Lage zu sein, allen Anforderungen genügen zu können. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, das mich besuchende Publikum auf das reichste und pünktlichste zu bedienen.  
 Zudem ist mir bitte, mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen, zeichne ich  
 Halle a/S., 1. April 1893. Hochachtungsvoll  
**Gustav Reuter.**

**An alle Nervenleidende!**  
 Alle, welche an krankhaften Nervenzuständen im Allgemeinen, also an **logmanier**  
**Nervosität**  
 oder Nervositäts-ähnlichen, Schlaflosigkeit, Angstgefühl, Unruhe, Müdigkeit u. s. w. oder an den Folgen von Schlagflus (Apoplexie) leiden oder auch nach den Erscheinungen ansonstigen Angstgefühls, Eingenommenheit des Kopfes, Kopfschmerzen mit Schwindelanfällen, Hümmern und Zittern vor den Augen, Drückgefühl unter der Stirn, Schreulachen, Krämpfen und Zuckungen der Hände und Füße, die Vorläufer:  
**Die Nervenkrankheiten,**  
 ihre Behandlung und Heilung  
 von **Dr. Dressel**  
 verlangen, die  
**gratis und franco**  
 bereitgestellt und versendet wird von:  
**Emil Reiss, Leipzig.**

**Handels-Lehr-Institut**  
 Carl Gieseckstr. Halle a. S.,  
 Gr. Ulrichstraße 53, II.  
 Anerkannt  
 obige Ausbildung in Kaufm. u. landm. Buchführung, Correspondenz, Inventur u. Bilanz-Abf. (Buchf.), Wechselrech., Rednen, Schönschrift, stenograph. Engl., Französisch, Spanisch u. s. w. Beständiger Unterricht in Buchführung, Correspondenz, Stenographie u. s. w. Vorbereitung für das Comptoir.  
 Herren- und Damen-Kurse.  
 Stellenvermittlung.  
 Honorar gering. — Zeit beliebig.  
 Nur Einzelkurse.

Meine Wohnung befindet sich jetzt  
**Wuchererstr. 86**  
 (Wucherer- u. Dessauerstr.-Ecke).  
 Telefon 550.

**Karl Friedrich, pract. Thierarzt.**  
**Kaffee, Wein u. Cheesegeschäft,**  
 alle Sorten ff. Fische  
 empfiehlt täglich frisch  
**Max Jäger, Merseburgerstr. 42.**  
 An allen, offenen  
 Beinschäden,  
 Krampfaderngeschwüren  
 Leidenden sendet grat. Proth. üb. sich. Gültig:  
**Apotheker Maass, Ruslan i. Schl.**  
**Butter** 10-Pfd.-Colln  
**Honig** polster. Radn.  
 f. f. Süßrahmb. 46 7,00 f. f. rein. Biene-  
 honig 46 4,75 f. f. Spitzer, Zister, Gall.

**Loeflund's Malz-Extract**  
 Gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh, Asthma  
 In Apotheken & Drogerien.

**Wohl-waren**  
 übernimmt zum Conserveren  
**Christian Voigt, Schmeer- strasse 21.**  
 Nach dem Fest beginnen wieder  
**Kurse für Italienisch.**  
**E. von Colln,**  
 Sophienstrasse 13.

**Als Heilmittel**  
 empfiehlt sich  
 Frau **Marie Saenger,**  
 Thoirstraße 52, I.  
 Schutz und Hilfe kann in meiner  
 Sanstube unentgeltlich abgehoben werden.  
**A. Metzke, Giebichenstein.**

**Apfel- u. Heidelbeerwein**  
 empfiehlt sich vom Hof  
**Rich. Heinze,**  
 Mansfelderstraße 7.  
**Gansbuden Brot,**  
 5 1/2 Pfund für 50 Pfd.  
 C. Prell, Giebichenstein, GutsMuths 12.  
 Gensfelder a 25, 40, 60, 80 Pfd., 1 Mt.  
 1.25 Mt. emp. E. Weddy, Str. Steinstr. 88.

**Neuheiten in schwarzen u. farbigen Kleiderstoffen,**  
solids Qual., in reichhaltiger Auswahl  
**Stets Rester am Lager. — Schwarze Schürzenrester**

**Schulze & Petermann,**  
Halle a. S., Clearingstr. 5 (1), 1 Tr. hoch,  
Erdhaus unterhalb des städt. Rathauses.

im Hause Mars-la-Tour. **Friedrich Arnold,** Gr. Ulrichstr. Nr. 10.  
Inhaber: **Adolph Heller,**  
empfiehlt seine mit den größten Neuheiten auf das Reichste ausgestatteten Väger von  
**Tapeten** in allen Preislagen.  
**Portieren u. Möbelstoffen,**  
Teppichen, vom Stück und abgepaßt, Läuferstoffen, Cocons- und Manillafabrikaten,  
**Linoleum,** beste „Delmenhorst“ bei billigerer „Köpenick“ Preisstellung.  
Nur Gr. Ulrichstr. 10. Fernsprecher 315.

Photographisches Atelier  
**Hein & Roggenkamp**  
Gr. Ulrichstrasse 35. Halle a. S. 35 Gr. Ulrichstrasse.  
1 Dutz. **Visitbilder** von 4 Mark an,  
1 Dutz. **Cabinet** von 15 Mark an,  
garantirt beste Ausführung.  
Atelier Sonn- u. Festtags ununterbrochen geöffnet.

**Geschäfts-Eröffnung.**

Unserer werthen Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a/S. und Umgegend hiermit zur gefl. Kenntnis, dass wir mit heutigem Tage, unter Beibehaltung unseres alten Geschäftslokales in der **Gr. Märkerstrasse 4,** noch ein zweites Geschäft im

**Rathskeller-Neubau**  
(Ecke Gr. Märkerstrasse)

eröffnet haben. Bei diesem neuen Unternehmen bitten wir ein geehrtes Publikum uns gütigst unterstützen zu wollen, und werden wir für streng reell und sauber gearbeitete **Möbel** und **Polsterwaaren** bestens Sorge tragen.

**Eigene Tapezierer- und Tischlerwerkstätten.**  
Transport frei Haus.

Haupt-Geschäft und Lager: Gr. Märkerstrasse 4.  
2. Geschäft: Rathskeller-Neubau.

**Gebr. Kroppenstädt,**  
**Möbel-Fabrik.**

**Fahrräder und Nähmaschinen**  
Bartows hochverehmtes bestes Fabrikat. Größtes Lager am Plage. Verkauft zu Original-Preisen gegen Kasse und Zehrtzahlung unter den coulauteiten Bedingungen. Gebrauchte Fahrräder und Nähmaschinen nehme in Zahlung.  
**Singer-Nähmaschinen** von 55 Mark an.  
**M. Resch,** Leipzigerstraße 2, 1.  
Rein laden, daher billiger als jede Concurrenz.  
Fabr- und Näh-Unterricht gratis.

**Gardinen-Reste**  
zu ein und zwei Fenstern, sowie  
**einzelne abgepaßte Fenster**  
empfiehlt  
zu herabgesetzten Preisen  
**H. C. Weddy-Pönicke.**

**Louis Kühne,**  
Dresden-A.  
**Gas-Petroleum-Benzin-Motore.**  
Außerst billige Preise.

Die P. Kneifel'sche  
**Haar-Tinktur,**

welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur **Erhaltung und Vermehrung** des Haars einen Weltreuf erworben und als vorzügliches Cosmikum unerreicht bewährt, möge man den trotz aller Belanue meist schmerzhaftesten Mitteln gegenüber, so diese Tinktur wirkungslos bleibe. **Pomaden u. dgl.** sind bei Eintritt obiger Fälle **gänzlich nutzlos**; auch hüte man sich vor „Erfolg garantirenden“ Anpreisungen, denn ohne Steinhilfsigkeit kann kein Haar mehr wachsen. — Die Tinktur ist amtlich geprüft. In Halle nur echt bei **Alb. Schüller Nachf.,** Gr. Steinstraße 6. **M. Walz,** Gr. Ulrichstraße 29 und **F. A. Patz,** Gr. Ulrichstraße 10. In Sacon zu 1, 2 und 3 Mk.

**Gegen Verdauungsschwäche!**

Der **Johann Hoff'sche** Magen- und Darmheilmittel ist gegen allgemeine Körper- und Verdauungsschwäche, entzündete Schleimhäute, außerordentlich wirksam.  
**Dr. C. Zentgraf,** consultirender Arzt in Amsterdam.  
**Johann Hoff, f. f. Officierant.** Berlin, Neue Wilhelmstr. 1.  
Verkaufsstelle in Halle a. S. bei **Helmbold & Co.**

**Bekanntmachung.**

Der Unterricht in der hiesigen **gewerblichen Zeichenschule** während des bevorstehenden Sommerhalbjahres 1893 beginnt **Sonntag den 9. April cr., Vormittags 1/2 8 Uhr.** Derselbe wird in dem oberen Geschoß der Bürger-Enabenchule an der Clearingstraße Nr. 8 in der Halle werktäglich von 1/2 8—1/2 10 Uhr Abends und des **Sonntags** von 1/2 8—1/2 10 Uhr Vormittags ertheilt und umfasst Friedrichzeichnen, Geometrisches Zeichnen, Fachzeichnen für Bauhandwerker, Maschinenbauzeichnen, Modellzeichnen, Glaszeichnen und Uhrmacher, sowie Modellieren.  
Das Schulgeld beträgt  
a) für Schüler, welche wöchentlich 6 Stunden oder weniger zeichnen oder modelliren, 3 Mark für das Halbjahr, und  
b) für Schüler, welche wöchentlich 7—12 Stunden zeichnen oder modelliren, 4 Mark für das Halbjahr und ist bei der werktäglich von 8—11 Uhr abendlichen Steuerreception im Voraus zu zahlen, nachdem zuvor die Anmeldung erfolgt ist.  
Die **Anmeldung** findet von **Donnerstag den 6. bis Sonnabend den 9. April cr., von 1/2 8—9 Uhr Abends** in dem Amtszimmer des Direktors der gewerblichen Zeichenschule in der Bürgerchule an der Clearingstraße 8, III. Stock.  
Die **endgültige Aufnahme** erfolgt, und zwar ebenfalls durch den Direktor der Schule, sobald durch Vorlegung der Zeichnung der Nachweis geführt wird, daß das Schulgeld bezahlt worden ist.  
Halle a. S., den 28. März 1893.  
Der **Curator** der gewerblichen Zeichenschule, **Stadtchulrath Dr. Krähe.**

**Contobücher**

für Groß- und Kleinbetrieb passend, halte vorräthig in allen Dimensionen, Größen und Größen zu **billigsten Preisen!**  
**Albin Hentze,**  
Schneebergstr. 39 alte Nr. 24 neue Nr.

gestärkt Nerven- und Sexual-System  
Fortschritt unter Couvert für eine Mark in Briefmarken.  
**Eduard Bendt,** Braunschweig.

**Doppelbier II.**

Arztlich empfohlen für Brustschwäche, Magenleiden, Reconvaleszenz etc., enthält  
**Heinr. Müller Ww.,**  
Schwenningerstr.

**Special-Gesellschaft!**

**Waeher's Reform-Kinderwagen**

mit klemmicheren Sturmbögen sind in Halle a/S. nur zu haben bei  
**6 J. F. Junker, 6**  
Bohrstraße  
Brot- u. Weizenbrot 45 Pf., sowie die Bäckerei Weinbergstr. Volkswohl.

Anverkauf  
blauleinerer Hausschürzen, vorabste Qualität, 4 Stk. 75 Pf.  
**C. A. Schabbe,**  
Gr. Märkerstr. 1.

**Opel-Fahrräder**

aus der renomirtesten Fabrik von **Adam Opel, Rüsselsheim a. M.**  
**Hervorragendstes deutsches Fabrikat.**  
Im Jahre 1892 wurden wiederum auf **Opel-Rädern** mehr Meisterschaften (22) Records und erste Preise gewonnen, als auf allen anderen deutschen Fabriken zusammen. **Opel-Räder** sind zu beziehen durch:  
**Hallesches Fahrräder-Depôt in Halle.**

**Wentzke's Conditorei und Café**

45 Obere Leipzigerstraße 45  
empfiehlt  
fr. altdeutsche, sowie Süsser- und Braun-Nachschinken, Wag-, Mohn-, Apfel- und Kaffeeuchen in bekannter Güte.  
Zuckerwaaren in grosser Auswahl. Wiederverkäufern Vorzugspreise.

**C. Klepzig, Zörbig**

empfiehlt in neuester und besser Konstruktion:  
**Säckelmaschinen, Drillmasch., Dreischmaschinen, Zandpumpen u. s. w.**  
Billigste Bezugsquelle!

**Sonnabend den 8. April**  
früh 8 Uhr

# Eröffnung

meines grossen Special-Etablissements

für  
**Damen- u. Mädchen-Confection**

im  
**Rathskeller-Neubau**

Marktplatz 2.

Verkauf zu festen, anerkannt niedrigsten Preisen.



Die Besichtigung meiner neuen Verkaufsräume ist am  
Eröffnungstage Jedermann ohne Kaufzwang gern gestattet.



Marktplatz 2 u. 3 **J. Lewin** Marktplatz 2 u. 3.

Halle (Saale).

Geschäftshaus

für  
Seiden- und Modewaaren, Wäsche-Ausstattung, Handschuhe, Tricotagen, Gardinen,  
Teppiche, Möbelstoffe, Leinen- und Baumwollen-Waaren,

== **Damen- und Mädchen-Confection.** ==